Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 16. Mai 1848

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths-Protocoll

in Öconomicis zur Sitzung am 16. May 1848.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger
〃 Mag. Rath Buberl
〃 〃 〃 Knoll
〃 Ökon. 〃 Gaffl
〃 〃 〃 Eisen
〃 〃 〃 v. Schönthan
Sekretär Garber
Herr Bürgerausschuß Zeininger
〃 〃 〃 Schlager
〃 〃 〃 Ryzolli
〃 〃 〃 〃 Lechner
〃 〃 〃 Brittinger
〃 〃 〃 Dögnfellner
〃 〃 〃 Reitmayr
〃 〃 〃 Harratzmüller
〃 〃 〃 Nutzinger
〃 〃 〃 Stigler

Abwesende:

〃 〃 〃 Sonnleiter
〃 〃 〃 Heindl

Referat des Hrn. Mag. Rathes Buberl.

3783. Anton Schweikofer um Vergütung v. 4 fl 48 xr CMz Sectionsgebüren.
Da diese Sektionen vom Wundarzte Schweikofer im gerichtlichen Auftrage geschahen und die Verunglückten nichts hinterließen, so erhält das Kassaamt den Auftrag, diese gesetzlichen Gebüren mit 4 fl 48 xr CMz aus der Stadtkasse auf Landgerichtsauslagen auszubezalen.

Referat des Hrn. Ökon. Rathes Gaffl.

3242. Prot. mit Alois Köstler in Betr. der Uiberlassung seines erkauften Wäscherhäusels an die Stadt Steyr zum Behufe der Strassenerweiterung.
Ist eine neuerliche Augenscheins Koõn auf den 17. d. M. Nachmittags 2 Uhr zu veranlassen.

3485. Das Kassaamt relationiert über die auf dem Hause des Mich. Harrazmüller in der Stadt haftenden Steuern & Gaben.
Von der Zeit an, als Hr. Mich. Harrazmüller seinen Getreidkasten zu einem Wohn- und Zinshaus umgestaltet hat, von dieser Zeit an hat die accordirte Gabe v. 22 fl CMz aufzuhören und die dieses Reale treffenden l.f. städtischen u. Konkurrenzgiebigkeiten zu beginnen. Nach der Vorschreibung sind:

an Häusersteuer v. 1845 - 1848 à fl 16		64
an Grundsteuer 〃 42 xr		2.48
an beyläufiger Landsteuer nach dem Maaßstabe der Grund- und Häusersteuer 2 fl 20 xr		9.20
an Konkurrenzkosten v. 1845 - 1847		6.22
u. pro 848 angenommen		5.30
	Sa.	88 fl

zu entrichten.
Hr. Haratzmüller hat hierauf die accordirte Gabe bis 1847 bezalt; wenn nur derselbe diese Zalung pro 1848 mit 22 fl leistet, so ebnen sich diese Steuergiebigkeiten mit obig berechnetem Ansatze der betreffenden Steuer von 1845 - 1848. Es hat demnach die Einhebung dieser l.f. städt. und Konkurrenzkosten nach Maaßgabe der besagten Vorschreibung mit 1849 zu beginnen u. die bestandene accordirte Gabe aufzuhören, wovon das Kassaamt mit dem Bedeuten zu verständigen ist, daß selbes die accordirte Gabe pro 1848 mit 22 fl behebe, die l.f. Steuer v. 1845 - 1848 und die eingehobenen accordirten Gaben an das Aerar berichtige u. die Abschreibung der accordirten Gabe besorge.

3771. Auskultant Neuber um Bewilligung des Bezuges der für den Grundbuchsführer ausgesetzter Remuneration jährlicher 80 fl CMz u. Auftrag an das Kassaamt.
Die jährliche Remuneration von 80 fl CMz für den jeweiligen Grundbuchsführer ist durch die h. Reggsverordnung v. 28. Nov. 808 Z. 16157 kreisämtl. Intimation v. 19. Dez. 808 Z. 9360 bewilligt und durch das Hofkammerdekret v. 31. Aug. 827 Z. 22885 u. Reggsdecret dd. 17. Septb. 827 Z. 24504 u. kr. ä. Intimation v. 10. Okt. 827 Z. 10453 bestättiget. In dem maätischen Vertrage dd. 11. Dez. 1847 womit das kk. Kreisamt von der sogleichen Besetzung dieser Geschäftsführung an Hrn. Karl Neuber verständiget wurde, geschah zugleich der Antrag, demselben die früher bewilligte Remuneration von jährlichen 80 fl an Grundbuchsführer zu begutachten u. höhern Orts zu unterbreiten, diese Remuneration ist übrigens sehr billig bemessen; es trägt daher Hr. Referent in Anbetracht der genauen und gewissenhaften Geschäftsführung wegen und daß Karl Neuber durch 4 Jahre 7 Monate als Rechtsauskultant unentgeldliche Dienste leistete an, daß dem Bittsteller Hrn. Karl Neuber die jährl. Remuneration von fl 800 CMz v. 7. July 1847 an gerechnet aus der Stadtkassa ausbezalt werden soll. Mit diesem Antrage sind sämmtliche Herrn Votanten einverstanden, daher Beschluß nach dem Antrage des Hrn. Referenten.

Referat des Hrn. Ökon. Rathes Eisen.

3811 - 3817. Wochenlisten.
Zur Zahlung angewiesen.

3850. Bauverwalter Donberger überreicht den Kostenanschlag über die Anschaffung einer deutschen Fahne.
Ist diese neue deutsche Fahre zu bestellen.

Referat des H. Ökon. Rathes. Schönthan.

3228. Konto des Joh. Hofer für in das hiesige Krankenhaus gelieferte Tischlerarbeiten.
Da diese Arbeiten akkordmäßig geliefert worden sind, ist dieser Konto d. M. V. F. R. F. zur Zalung dieser 487 fl CMz zuzustellen.

3123. Konto des Franz Bodendorfer für in das Krankenhaus gelieferte Leinwand.
Der M. V. F. R. Führung zur Zalung dieser 124 fl 22 2/4 xr CMz zuzustellen.

3835. Anzeige des Krankenhausinspizienten J. Bapt. Schlager über dringende nothwendige Reparaturen im Pfarrhöfl.
Da der beyliegende Kostenanschlag des Joh. Benninger in einzelnen Theilen viel zu hoch ist, wovon jedoch schon einiges ausgeführt wurde, so hat Joh. Benninger über bereits Gemachtes Rechnung zu legen, die übrigen Reparaturen sind in eigener Regie auszuführen und dem Hrn. Inspizienten Schlager zu übertragen.

3799. Konto des Math. Wegsteck für gelieferte Binderarbeiten ins Krankenhaus pr 21 fl 3 xr.
Der M. V. F. R. F. zur Zalung.

3774. Schreiben des Nationalgarde Coãndo von böhmisch Krumau wegen Bestellung auf Gewehre.
Einem hiesigen Handelshause zur Beantwortung u. Geschäftseinleitung zuzuweisen.

3754. Die M. V. F. R. F. um Einbringung der für Kath. Reithmayr erlaufenen Verpflegskosten zu 13 fl 30 xr CMz.
Mit Schreiben zu requiriren.

3753. Konto des Fr. Müllner für geliefertes Eisen für das Krankenhaus pr 1 fl 12 xr CMz.
Dez. M. V. R. F. zur Zalung.

3746. Konto des Leinwandhändlers, Joh. Prinz für gelieferte Leinwand pr 89 fl 19 xr.
Idem.

3479. Konto des J. Benninger für Arbeiten im Bruderhause pr 4 fl 40xr.
Idem.

3470. Das Kassaamt um Bewilligung zur Drucklegung inbezeichneten Anweisungen und Rechnungen.
Bewilligt u. ist von dem Formularen A 1/2 Rieß, B 1/2 do., E 1 do., D 1/4 do. mit gutem Koncept-Schreibpapier der Druck hier zu bestellen und seinerzeit die Rechnungen vorzulegen.

Haydinger

Gaffl Oek. Rath
Eysn Oek. Rath
Schoenthan Oek. Rath
Joh. Zainінger Bgr. Ausschuß
Joh. Baptist Schlager Bgr. Ausschuß
M. Lechner Bgr. Ausschuß
Joh. Reitmayr
Brittinger

Gärber
Sekr.